

Datum: 20. 09. 22

**Geschäftsleitung des Kommunalreferates;**

- Stellenschaffung für das dezentrale BEM-Fallmanagement
- Entfristung von CAFM-Stellen
- Stellenschaffung für die Einführung der E-Akte

**Umsetzung des Eckdatenbeschlusses 2023 (KOMR-02, KOMR-07, KOMR-08)**

**Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 07508**

Beschlussvorlage für den Kommunalausschuss am 13.10.2022 (VB)  
Öffentliche Sitzung

Stellungnahme des Personal- und Organisationsreferats

**An das Kommunalreferat**

**- Vorab per E-Mail -**

**Geltend gemachter Mehrbedarf**

Das Kommunalreferat macht in der vorliegenden Sitzungsvorlage einen Stellenmehrbedarf in der Geschäftsleitung des Kommunalreferats im Umfang von 5,5 VZÄ ab 01.01.2023 geltend. Die zusätzlichen Stellen werden für das dezentrale BEM-Fallmanagement, für die Folge-tätigkeiten im Rahmen des Projektabschlusses von CAFM und für die mit der Einführung sowie des Early-Life Supports der E-Akte anfallenden Aufgaben benötigt.

**Stellungnahme des Personal- und Organisationsreferats**

Das Personal- und Organisationsreferat erhebt Einwände gegen die vorliegende Beschlussvorlage.

Wie in der Sitzungsvorlage beschrieben, hat das Kommunalreferat die Ausweitung der benannten Personalkapazitäten zwar zum Eckdatenbeschlussverfahren zum Haushalt 2023 (Nr. 20-26 / V 06456) angemeldet, dieser Personalbedarf wurde jedoch vom Stadtrat nicht anerkannt (siehe Anlage 3, lfd. Nrn. 2, 7 und 8 der geplanten Beschlüsse des Kommunalreferats).

Für den beantragten Stellenmehrbedarf ab 2023 wird deshalb auf die Antragsziffer 3 der Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 06456 „Haushaltsplan 2023 Eckdatenbeschluss“ verwiesen, in der beschlossen wurde, dass für den Haushalt 2023 keine weiteren Ausweitungen durch Finanzierungsbeschlüsse ohne vollständige Kompensation bzw. Refinanzierung zugelassen werden. Eine Zustimmung zum geltend gemachten Stellenmehrbedarf kann nur erfolgen, wenn das Kommunalreferat einen Kompensationsvorschlag für die Finanzierung der Ausweitungen vorlegen kann.

Für die Kompensation können durch das Kommunalreferat aktuell unbesetzte Stellen verwendet werden oder eine Finanzierung aus vorhandenem Referatsbudget erfolgen. Gerne steht das Personal- und Organisationsreferat für die Bereitstellung der notwendigen Entscheidungsgrundlagen sowie für eine Einschätzung und Beratung zur Umsetzung der Kompensation zur Verfügung.

Wir bitten die Stellungnahme der Beschlussvorlage beizufügen.

Die Stadtkämmerei und das Direktorium erhalten einen Abdruck der Stellungnahme.

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Mickisch  
Berufsmäßiger Stadtrat